

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1880**

12.11.1880

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 12. November 1880.

IV. Quartal. **125.** Abonnements-Vorstellung.

## Was Ihr wollt.

Kustspiel in drei Akten von Shakespeare, übersetzt von A. W. Schlegel. Musik von J. B. André.  
Regie: Herr Hande.

### Personen:

|   |                      |
|---|----------------------|
| Orsino, Herzog von Myrien . . . . .                   | Herr von Horar.      |
| Olivia, eine reiche Gräfin . . . . .                  | Frau Stritt.         |
| Junker Tobias von Rülp, ihr Oheim . . . . .           | Herr Lange.          |
| Junker Andreas von Bleichenwang . . . . .             | Herr Hansen.         |
| Malvolio, Olivia's Haushofmeister . . . . .           | Herr Höcker.         |
| Fabio, der Narr . . . . .                             | Herr Kürner.         |
| Maria, Kammermädchen } in Olivia's Diensten . . . . . | Frau Grösser.        |
| Sebastian, ein junger Edelmann . . . . .              | Herr Schilling.      |
| Viola, seine Zwillingsschwester . . . . .             | Fräul. Joh. Schwarz. |
| Antonio, ein Schiffshauptmann . . . . .               | Herr Schneider.      |
| Ein anderer Schiffshauptmann . . . . .                | Herr Nebe.           |
| Balentin, } Cavaliere des Herzogs . . . . .           | Herr Reiff.          |
| Curio, } . . . . .                                    | Herr Hunkler.        |
| Ein Priester . . . . .                                | Herr Consentius.     |
| Erste } Wache . . . . .                               | Herr Klages.         |
| Zweite } . . . . .                                    | Herr Klumpp.         |

Herren vom Hofe. Matrosen. Diener. Volk.

Die Scene ist eine Stadt in Myrien und die benachbarte Seeküste.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

### Preise der Plätze.

|                                   |                                   |                                    |
|-----------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|
| Balkon-Bremdenloge . . 4 M. — Pf. | Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf. | Logen III. Rangs . . . 1 M. 50 Pf. |
| Bremdenloge II. Rangs 2 " 60 "    | Parterre-Logen . . . 2 " 40 "     | III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "    |
| Bremdenloge im Parterre 2 " 60 "  | Logen II. Rangs . . . 2 " — "     | III. Rang. Stehplätze . — " 80 "   |
| Logen I. Rangs . . . 3 " 50 "     | Parterre-Sperreplätze . 2 " 40 "  | IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "     |
| Balkon . . . . . 3 " 50 "         | Parterre . . . . . 1 " 50 "       | IV. Rang. Seite . . . — " 50 "     |

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gesl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1881 ihre Plätze **nicht** behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 10. Dezember d. J. bei der Großherzoglichen Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1881 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden. Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1881 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger Ende Dezember d. J. Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 1. November 1880.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Sonntag, den 14. November, IV. Quartal, 126. Abonnements-Vorstellung.

**Fidelio.** Oper in zwei Akten von L. van Beethoven.